



Dezernat 5
Planen, Bauen, Wohnen



Masterplan Ruhr

Oberhausen 17.05.2006

8 Städte und ein ehrgeiziges Vorhaben

Peter Klunk, techn. Beigeordneter der Stadt Oberhausen

www.masterplan-ruhr.de



Dezernat 5

Planen, Bauen, Wohnen



G 8 - Städte der Metropole Ruhr

Duisburg, Oberhausen, Essen, Gelsenkirchen,
Mülheim an der Ruhr, Herne, Bochum und
Dortmund



Dezernat 5

Planen, Bauen, Wohnen



Das Vorhaben

Attraktivität der Städteregion steigern!

Selbstbewusstsein in der Städteregion stärken!

Konkurrenzsituation gegenüber anderen Metropolregionen verbessern!

Zusammenarbeit der Kernstädte der Metropole Ruhr!

Überwindung des Kirchturmdenkens!

Allen Kritikern zum Trotz, gemeinsam etwas auf die Beine stellen!



Dezernat 5

Planen, Bauen, Wohnen



Entstehungsgeschichte des Masterplans Ruhr

- Leitbildvorhaben „Städteregion 2030“ (von Nov. 2001 bis April 2003)
- „Kooperation und Eigensinn“ - Arbeitsfelder zukünftige Kooperation und interkommunaler Abstimmung
- Zusammenarbeit mit der Universität Dortmund, Fakultät Raumplanung
- „Stadtregionaler Kontrakt“ (06.06.2003) als Basis für verschiedene Leitprojekte, wie dem Masterplan Ruhr und dem Regionalen Flächennutzungsplan



1. Entwurf des Masterplans Ruhr



Dezernat 5

Planen, Bauen, Wohnen



Masterplan Ruhr

Ziele:

Herausarbeitung und Darstellung der gegenwärtigen und zukünftigen Stärken und Qualitäten der Metropole Ruhr

Etablierung der regionalen Kooperationskultur

Vereinbarung von gemeinsamen Zielsetzungen und Entwicklungsstrategien

Entwicklung einer städteübergreifenden und konsensfähigen Einschätzung zur räumlichen Entwicklung der Metropole Ruhr

Weiterentwicklung der Strukturpolitik



Themen des Masterplans Ruhr

- Wohnen in der Städteregion Ruhr (17.05.2006, Oberhausen)
- Städtebauliche Projekte von besonderer Bedeutung (03.05.2006, Dortmund)
- Region am Wasser (27.04.2006, Mülheim)

Aspekte des Themenbereichs Wohnens

- „Wohnungsmarkt-Daten, Trends und Perspektiven“
- „Qualitäten des Wohnens“
- „Wohnbauflächenentwicklung“
- „Leitlinien und Ziele“



Dezernat 5

Planen, Bauen, Wohnen



Arbeitsschritte des Masterplans Ruhr

Arbeitsschritt	Arbeitspaket	Zeitplanung
"Vorbereitung"	Kennen lernen, Einrichtung von Arbeitsstrukturen für die Erstellung des Masterplans Ruhr	ab Sommer 2003
	Entwicklung und Abstimmung einer Konzeption zur Umsetzung	
	Pflege der regionalen Kooperationskultur	
"Aufaktbilanz"	Zusammenstellung, Diskussion und Aufbereitung der Informationen	ab Sommer 2004
	Herausarbeitung Entwicklungspotenziale/-optionen, Kernaussagen zu den Themen des Masterplans	Frühjahr und Sommer 2005
	Formulierung und Abstimmung der Texte für den Masterplan Ruhr; Erster Entwurf von Entwicklungszielen	Herbst 2005
	Erstellung der Broschüre "Masterplan Ruhr" als Diskussionsgrundlage für den weiteren Prozess	Herbst u. Winter 2005
"Öffentliche Präsentation und Diskussion"	Vorbereitung des Arbeitsschrittes "Öffentliche Präsentation und Information!"	Winter 2005 Frühjahr 2006
	Einbeziehung relevanter Partner und aller Interessierten: Themenbezogene und/oder regionale Veranstaltungen sowie andere Formen der Präsentation und Diskussion	Frühjahr 2006 und Sommer 2006
	Aufbereitung und Abstimmung der Ergebnisse	Sommer 2006
	Workshop inkl. einer Empfehlung für die thematische Erweiterung	Sommer 2006
"Entscheiden"	Ratsbeschluss über die Arbeitsschritte inkl. Entscheidung über die thematische Ausweitung und Weiterentwicklung	Herbst 2006
	Berichterstellung (Broschüre als Option)	Winter 2006



Dezernat 5

Planen, Bauen, Wohnen



Öffentliche Präsentation und Diskussion

Orientierung am Dialog

Politik, Verbände, Bürgerschaft, Bürgerinitiativen,
Unternehmen und Wirtschaftspartner, Immobilienbesitzer,
und Grundstückseigentümer, Gebietskörperschaften aller Art,
Wissenschaft und Forschung ...

**Weiterentwicklung des Masterplans mit Hilfe
aller Kooperationspartner und Interessierten!**



Dezernat 5

Planen, Bauen, Wohnen



Themen des heutigen Tages

Wohnen in der Metropole Ruhr: Rahmenbedingungen, Qualitäten, Chancen und Ziele

Ulrich Sierau, Planungsdezernent der Stadt Dortmund

Zukunft der Wohnungswirtschaft in der Städteregion Ruhr

Thomas Jacobs, deutsche Annington Immobilien GmbH, Bochum

Regionale Kooperation: Aus der Beobachtung Handlungsoptionen entwickeln!

Karl- Friedrich Hofmann, Wohnungsbauförderungsanstalt NRW

Wachsen? Schrumpfen? - Handling ist möglich!

Klaus Illigmann, Stadt München Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Stadtregionale Partnerschaft mit dem Land NRW!

Thomas Janta, Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW

Plenumsdiskussion

„Masterplan Ruhr: gemeinsam die Zukunft des regionalen Wohnungsmarktes in der Städteregion Ruhr gestalten“